



# SPENDENAUFTRUF



## **308 KINDER BRAUCHEN DRINGEND NEUE MATRATZEN!**

Mein jährlicher Besuch in Dharamsala (heuer bereits zum 17. Mal!) gibt vor allem immer die Gelegenheit, vor Ort über akute Bedürfnisse zu sprechen. (Sicherheitshalber möchte ich betonen, dass ich stets auf eigene Kosten hinreise). Mit der Projektkoordinatorin der Tibetischen Kinderdörfer, Frau Lobsang Tsomo, vertiefe ich mich dann in die aufliegenden Listen aller von allen Kinderdorfleitern deponierten Wünsche und dringenden Bedürfnisse. Jeder Wunsch ist mit einer Bemerkung versehen, woraus etwa die Dringlichkeit hervorgeht, oder was nochmals zu überprüfen ist, etc. Hier rangiert alles, was irgendwie ersetzt oder neu angeschafft werden muss. Das kann vom Schuhkasten bis zum Computer oder Sprachlabor alles sein, was eben in einem täglichen Schul- oder Heimbetrieb so anfällt.

**Heuer liegt uns ein besonders dringendes Projekt am Herzen: die Matratzen der Kinder im TCV-Kinderdorf Chauntra haben ausgedient und sind nunmehr auch irreparabel geworden.**

Man darf sich da keine dicken Federkernmatratzen vorstellen. Die Betten der Kinder (aber auch aller anderen Personen) sind hier Bretter mit relativ dünnen Auflagen. Ich kenne das aus eigener Erfahrung aus dem Gästehaus schon seit vielen Jahren. Obwohl das Kinderdorf in Chauntra das jüngste ist (es wurde erst im Juli 2004 bezogen), wurden aus Einsparungsgründen die alten Matratzen der vorherigen Bleibe, nämlich in Patlikul, mitgenommen. Nun sind sie völlig durchgelegen und können keinen erholsamen Schlaf mehr für die Kinder bieten.

Als Hintergrundwissen: anders als in den übrigen Kinderdörfern hat in Chauntra jedes Heimgebäude zwei Schlafsäle, jeder beherbergt durchschnittlich 45 – 50 Kinder in den Altersgruppen von 7 bis 15 Jahren, also rund 100 Kinder. Da es 8 solcher Gebäude gibt, ergibt dies 16 Heime. Die größeren Kinder übersiedeln dann in 2 Hostels (280 ältere Schüler) mit kleineren Schlafeinheiten.

Wenn man sich nun die Kinderschlafsäle vorstellt, die unbeheizt sind, keine Kopfkissen haben (man legt sich die Schuluniform und Bettlaken zusammengefaltet unter den Kopf), dann möchte man ihnen wenigstens gute Matratzen wünschen. Aus verschiedenen Angeboten wurden nun die günstigsten herausgesucht und nun bitte ich Sie dringend um Ihre Mithilfe, den Kindern im kommenden Winter neue Matratzen zur Verfügung stellen zu können. Eine neue Matratze kostet € 19,--.

Bitte überweisen Sie auf unser **Spendenkonto:**  
**Bank Austria, IBAN AT 461 200 000 610 741 803**  
**Kontonummer 00610741803, BLZ 12000**

**Kennwort: „Matratzen für Kinder in Chauntra“.**

**HERZLICHEN DANK IM NAMEN DER VIELEN KINDER!**

Elisabeth Zimmermann